

Britische Regierung hebt Mindestlohn an

London. Zwei Monate vor der Parlamentswahl in Großbritannien hat die konservative Regierung eine Anhebung des Mindestlohns um drei Prozent angekündigt. Allerdings soll die Steigerung erst im Oktober erfolgen, wie die Regierung von Premierminister David Cameron am Dienstag mitteilte. Demnach soll der Mindestlohn von derzeit 6,50 Pfund pro Stunde auf 6,70 Pfund (9,40 Euro) steigen. Geschätzte 1,4 Millionen Beschäftigte werden von der damit größten Anhebung seit sieben Jahren profitieren. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/258157.britische-regierung-hebt-mindestlohn-an.html>